

BVMW-Oberlausitz - Schafbergstraße 4 - 02625 Bautzen

### Regionalverbund BVMW-OBERLAUSITZ

Regionalgeschäftsstelle Bautzen  
Schafbergstraße 4  
02625 Bautzen  
Tel. 03591-20091-0  
Fax 03591-20091-9  
Mail: mittelstand@mittelstand-oberlausitz.com

Büro Weißwasser  
Glückaufstr. 11  
02943 Weißwasser  
Tel. 03576-205018  
Fax 03576-2129721  
Mail : siegfried.stange@bvmw.de  
www.mittelstand-oberlausitz.com  
www.bvmw.de  
Bautzen, den 01.03.2010

## BVMW – Aktuell „März 2010“

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Februar war geprägt von einer Reihe von Veranstaltungen auf der Landes- bzw. Bundesebene, wo wir auch mit weiteren Mitgliedern die Oberlausitz präsentiert haben.

Besonders möchte ich an dieser Stelle Herrn Siegfried Stange hervorheben, der für seine langjährige, aktive BVMW-Arbeit mit der Silbernen Ehrennadel des BVMW ausgezeichnet wurde.

Mit der Bildung des Politischen Beirates beim BVMW-Oberlausitz (S. 3) haben wir auch im Gesamtverband ein besonderes Zeichen gesetzt.

Im April wollen wir mit dem neuen Veranstaltungsformat „Business-Theater-Treff“ die Facetten unserer Angebote erweitern.

Auch wenn der Leistungsdruck bei vielen Unternehmen gewachsen ist, bitten wir Sie dennoch zum Tun der Geschäftsstellen um Ihr Feedback, um Ihre Interessen noch besser berücksichtigen zu können.

Jetzt steuern wir dem 10. Mittelstandstag Oberlausitz am 08. Juni 2010 entgegen; beginnend ab 14.00 Uhr. Diesen Termin sollten Sie sich vormerken und uns auch Ihre Ideen und Vorschläge mitteilen.



Wilfried Rosenberg  
Regionalgeschäftsführer

Bitte wenden >>  
und Rückfax nicht vergessen!

## Rückfax März 2010

an Fax 03591-200919

- 08.03.2010** - Bitte senden Sie mir die Einladung zum **Business-Talk „Seenland“** (per Mail)
- 15.04.2010** - Bitte senden Sie mir die Einladung zum **Business-Talk „Edelstahlverarbeitung Schmitt GmbH“** (per Mail)
- Ich habe Interesse einen **Business-Talk im meinem Unternehmen** durchzuführen
- 26.03.2010** - Bitte senden Sie mir die Einladung zum **Business-Frühstück** (per Mail)
- 07.04.2010** - Bitte senden Sie mir die Einladung zum **Business-Theater-Treff** (per Mail)
- Ich möchte weitere Informationen zum Projekt **„Die ganze Welt ist Bühne“**
- Ich habe Interesse an der **SIG Gesund & Vital**
- Ich habe Interesse an der **SIG Stausee Bautzen**
- 19.-23.04.2010** - Ich habe Interesse an der **Unternehmerreise in die Schweiz**
- Ich habe Interesse** an: \_\_\_\_\_

- Veröffentlichen Sie bitte folgenden Text in der „Informationen von Mitgliedern“
- Informationen / Hinweise / Bemerkungen / Meinungen

---

---

---

---

---

---

---

---

### Außenwirtschafts-Infos

- Außenwirtschafts-Brief per E-Mail erhalten (Word)

### Verlinkung

- Bitte einen kostenlosen Link zu meiner Homepage setzen

Branche:.....

.....

### BVMW-Aktuell

- per E-Mail zusenden** (als PDF)

- nicht mehr erhalten

- Ich möchte eine **Beilage** (kostenpflichtig) einlegen

### Adressdaten

Stimmen Ihre Adressdaten noch? – Bitte korrigieren bzw. ergänzen Sie:

Tel.  
Fax:  
Mail:  
web:

---

---

---

---

---

---

# Standpunkte & Mitteilungen

## Standpunkt

### Dialog zwischen Politik und Wirtschaft intensivieren! Die Rolle des Politischen Beirats

Am 02.02.2010 konstituierte sich ein Politischer Beirat beim BVMW-Oberlausitz. Mit diesen derzeit aus 8 Mitgliedern des Deutschen Bundestages und des Sächsischen Landtags besetzten Teams haben wir ein neues Kapitel unserer Lobbyarbeit aufgeschlagen.

Es ist deutschlandweit im BVMW bisher noch in keinem Regionalverbund gelungen ein derartiges und dazu noch mit Politikern von CDU, DIE Linke, FDP und SPD besetztes Gremium zu bilden. Für Ihre Bereitschaft bedanken wir uns bei den Mitgliedern des Bundestages (MdB):

- > Reiner Deutschmann (FDP)
- > Michael Kretschmer (CDU)
- > Caren Lay (DIE LINKE)
- > Maria Michalk (CDU)

und den Mitgliedern des Sächsischen Landtages (MdL):

- > Stefan Brangs (SPD)
- > Mike Hauschild (FDP)
- > Stephan Meyer (CDU)
- > Patricia Wissel (CDU)

Mit weiteren MdL gibt es Gespräche. Bis zum 10. Mittelstandstag Oberlausitz wird die Bildung abgeschlossen sein.

Die Konstituierung ist auch ein Ausdruck unseres Willens parteipolitisch übergreifend an Sachthemen zu arbeiten. Dazu gibt es regelmäßige gemeinsame Beratungen und Auftritte in unseren Veranstaltungen.

Es ist Ziel aller Beteiligten eine neue Qualität der Kultur der politischen Kommunikation zwischen Politik und Wirtschaft zu erreichen. Dabei steht die Stärkung der Innovationsfähigkeit der Mittelständler und Erhöhung des Vernetzungsgrades im Mittelpunkt.

Getreu dem Motto: Die beste Wirtschaftsförderung sind erfolgreiche Unternehmen und zufriedene Kunden, soll ein Beitrag geleistet werden zur wirtschaftlichen Stärkung der Oberlausitz. Wertschöpfung durch Wertschätzung! Politik und Wirtschaft muss im intensiven Dialog - konzentriert auf die im Politischen Beirat befindlichen MdB/MdL - Lösungen entwickeln unabhängig von parteipolitischen Unterschieden.

So wie im Mittelstand überhaupt, werden auch im Politischen Beirat Meinungsunterschiede nicht unter den Tisch gekehrt. Wir wollen aber verdeutlichen, dass auch gemeinsam an einen Thema gearbeitet werden kann. Der Politische Beirat ist in erster Linie das politische Beratungsorgan für die Regionalgeschäftsstelle. Damit wird unsere Lobbyarbeit nicht nur Zielführender, sondern es ist geradezu ein Paradigmenwechsel, eine Umprogrammierung, eine Reaktion auf die Veränderungen, die sich gerade im politischen Leben abzeichnen.

Die aktuelle Diskussion über den deutschen Sozialstaat verdeutlicht wie stark die Balance des Systems beschädigt ist. Gerade der eigentlich ideologisch offene Mittelstand empfindet die Lage als wenig zukunftsfreundlich und so verstärkt sich die Haltung auf eigene Faust das Glück zu machen. Letztlich schadet diese Entsolidarisierung allen! Damit sollten wir uns im BVMW aber nicht abfinden.

Wilfried Rosenberg, Regionalgeschäftsführer,  
[w.rosenberg@mittelstand-oberlausitz.com](mailto:w.rosenberg@mittelstand-oberlausitz.com)

[www.mittelstand-oberlausitz.com/informationen/standpunkt.html](http://www.mittelstand-oberlausitz.com/informationen/standpunkt.html)

## Mitteilungen

### Mittelstand trotz Kreditknappheit zuversichtlich für 2010

„Der Mittelstand geht optimistisch in das Jahr 2010. Jeder zweite Klein- und Mittelbetrieb leidet Umfragen zufolge aber unter der restriktiven Kreditpolitik der Banken. Deshalb muss die Bundesregierung die Unternehmen noch in diesem Jahr spürbar entlasten.“ Das erklärte der Präsident des BVMW, Mario Ohoven, bei der Eröffnung des BVMW-Jahresempfangs.

An der traditionellen Veranstaltung im Hotel Maritim Berlin nahmen auch in diesem Jahr wieder rund 2.500 Unternehmer, mehr als 100 Abgeordnete sowie hochrangige Vertreter aus Diplomatie, Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur teil.

Als Gastredner bezogen der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Rainer Brüderle, MdB, und der Bundesvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen, Cem Özdemir, zu aktuellen Problemen des unternehmerischen Mittelstands Stellung.

In seiner Rede wies Ohoven auf die sich mehrenden Signale für einen konjunkturellen Aufschwung hin. „Ich halte 2010 ein Wachstum zwischen 1,8 und 2,0 Prozent für möglich“, so der Mittelstandspräsident. Das setze allerdings voraus, dass die Bundesregierung die Wachstumskräfte durch eine investitions- und beschäftigungsorientierte Steuerpolitik stärke. Ohoven plädierte dafür, als „Antwort auf Kreditrationierung und Liquiditätsmangel im Mittelstand“ alle im Betrieb verbleibenden Gewinne komplett steuerfrei zu stellen.

Er kritisierte die Kreditpolitik einiger Banken, die einer Kreditrationierung gleichkomme. „Der Kreditbedarf der Unternehmen wird mit dem Anspringen der Konjunktur eher noch zunehmen.“ Als Maßnahmen gegen die Kreditklemme schlug Ohoven eine befristete Aussetzung des Hausbankenprinzips für Förderkredite und einen Anspruch notleidender Betriebe auf Steuerstundungskredite beim Finanzamt vor. „Der entscheidende Hebel für Wachstum und Beschäftigung ist und bleibt eine weitere steuerliche Entlastung des Mittelstands“, betonte der Mittelstandspräsident.

### Auch Bundesregierung muss Nein zu kriminell beschafften Daten sagen

Der BVMW begrüßt die Entscheidung Baden-Württembergs gegen den Ankauf von Steuerdaten-CDs. „Ich hoffe, dass dies nicht nur ein taktischer Rückzug ist, sondern dass die Landesregierung bewusst der Verwendung kriminell beschaffter Daten bei der Verfolgung von Steuerhinterziehung eine Absage erteilt hat.“ Dies erklärte der Vorsitzende der Steuerkommission des Bundesverbands mittelständische Wirtschaft (BVMW) und Düsseldorfer Fachanwalt für Steuerrecht, Dr. Hans-Michael Pott.

Er hoffe, dass auch die Bundesregierung auf jegliche Geschäfte mit kriminell beschafften Daten verzichtet. „Ich hoffe jetzt auf ein klares Nein aus Berlin. Hier würde eine Grenze überschritten, die ein freiheitlicher Rechtsstaat nicht verletzen darf“, betonte Dr. Pott. Der Staat dürfe weder selbst zum Hehler werden noch andere zu kriminellen Tun anstiften. „Auch bei der Ahndung von Steuervergehen bleibt die Einhaltung rechtsstaatlicher Grundsätze oberstes Gebot.“

[www.presse.bvmw.de](http://www.presse.bvmw.de)

# Unternehmertreffen

[www.mittelstand-oberlausitz.com/veranstaltungen/index.html](http://www.mittelstand-oberlausitz.com/veranstaltungen/index.html)

## Business-Talk

### Business-Talk „Seenlandmesse“

**am: 08.03.10 - 10.00 Uhr**

Ort: Lausitzbad Hoyerswerda

Gemeinsam mit der Messengesellschaft (Dr. Modes - SEH) stehen Informationen über die Messe im Mittelpunkt; dem schließt sich ein Rundgang im Lausitzbad an.

### Business-Talk „Edelstahlverarbeitung Schmitt“

**am: 15.04.10 - 17.00 Uhr**

Ort: Edelstahlverarbeitung Schmitt GmbH, Taubenheim

Möchten Sie daran teilnehmen? Rufen Sie bei uns per Rückfax die Einladung ab, wir senden Ihnen diese umgehend per Mail zu.

Fotos vergangener Business-Talks finden Sie wie gewohnt auf unserer Homepage.

[www.mittelstand-oberlausitz.com/veranstaltungen/business-talk.html](http://www.mittelstand-oberlausitz.com/veranstaltungen/business-talk.html)

## Business-Theater-Treff

**am: 07.04.10 - 19.30 Uhr**

Ort: Burgtheater auf der Ortenburg Bautzen

Als Auftakt startet das Theater mit der Vorstellung „Orest aus Stein - Rietschelgiebel“

Dieses neue Veranstaltungsformat richtet sich an alle Interessierten, die einerseits etwas zum Theater erfahren wollen und Unternehmer, die das Theater-Ambiente nutzen möchten, sich zum Gespräch zu treffen.

## b2d Wirtschaftstreff

**am: 10.03.2010 - 12-19.00 Uhr**

**11.03.2010 - 10-16.00 Uhr**

Ort: Messe Cottbus, Vorparkstr. 3, 03042 Cottbus

Zum ersten Mal macht Deutschlands größter branchenübergreifender Wirtschaftstreff für den regionalen Mittelstand, die b2d Business to Dialog, Station in der Lausitz. Zu diesem besonderen Meeting für Unternehmer und Entscheider sind Sie herzlich eingeladen.

Kosten: mit BVMW-Eintrittsgutschein kostenfrei, sonst 14 €

Weitere Informationen: BVMW-Geschäftsstelle Weißwasser Tel. (03576) 20 50 18, E-Mail: [siegfried.stange@bvmw.de](mailto:siegfried.stange@bvmw.de)

## Zu Gast am Lausitzring

**am: 23.03.2010 - 18.30 Uhr**

Ort: Lausitzring, Tribüne, Lausitzallee 1, 01998 Klettwitz

Schwerpunkt: Einblick in den Veranstaltungsplan 2010. Vorstellung von Bauprojekten, Ausblick in die nahe Zukunft des Lausitzrings durch Geschäftsführer Hermann Meier.

Kosten: Mitglieder frei, sonst 10 €

Weitere Informationen: BVMW-Geschäftsstelle Weißwasser Tel. (03576) 20 50 18, E-Mail: [siegfried.stange@bvmw.de](mailto:siegfried.stange@bvmw.de)

## Business-Frühstück

**am: 26.03.10 - 08.00 bis 09.30 Uhr**

Ort: Holiday Inn Bautzen, Wendischer Graben 20, Bautzen

Preis p.P. 9,00 € für das Frühstück / Parkplätze am Hotel

„Betriebliche Gesundheitsvorsorge“

- Welche therapeutischen Maßnahmen sind sinnvoll?
- Welche steuerliche Förderung ist dafür nutzbar?

Informationen dazu geben:

- Frau Weißig, RehaSalus GbR, Großpostwitz
- Frau Dr. Fleischer, Malburg & Dr. Fleischer Steuerberatung, Bautzen

[www.mittelstand-oberlausitz.com/veranstaltungen/business-fruehstueck.html](http://www.mittelstand-oberlausitz.com/veranstaltungen/business-fruehstueck.html)

## Unternehmerstammtisch Demitz-Thumitz

**am 11.03.10 - 19.00 Uhr**

Ort: Gasthof Lipsi, Demitz-Thumitz

## Veranstaltungen kurz & knapp

### Messe Kamenz WIR 2010

**am: 26.-28.03.10**

Die Messe Kamenz WIR hat als echte Verbrauchermesse ihren Platz gefunden, die Besucherresonanz hat das auch 2009 gezeigt. siehe [www.messe-kamenz.de](http://www.messe-kamenz.de) / Tel. 03578 - 87161001.

### Unternehmerreise in die Schweiz

**am: 19.-23.04.2010**

Mit der dortigen BVMW – Auslandsvertretung wird die Geschäftsreise in den Kanton Uri führen. Hier werden Partner aus den Branchen Holz, Freizeit, Umwelttechnik, Metallverarbeitung zur Verfügung stehen

Weitere Informationen erhalten Sie in der BVMW-Geschäftsstelle Weißwasser, Tel. 03576-205018.

### Lausitzer Seenlandmesse Hoyerswerda

**am: 29.-30.05.2010**

Ort: Messepark am Lausitzbad

Die neue Messe für Outdoor, Urlaub, Freizeit und Wellness.

[www.seenlandmesse.de](http://www.seenlandmesse.de) Tel. 03571 456937

## Spezial - Interessen - Gruppen (SIG)

[www.mittelstand-oberlausitz.com/gruppen/index.html](http://www.mittelstand-oberlausitz.com/gruppen/index.html)

### "Die ganze Welt ist Bühne"

Gemeinsam erfolgreich: Wirtschaft und Theater

Dieses gemeinsame Projekt hat viele Facetten: Erst zum Business-Talk in der Volksbank Bautzen konnten wir Urkunden, unterzeichnet von Landrat Harig für aktives Theater-Sponsoring an die:

- Anwaltskanzlei Drach & Drach,
- Autohaus Jochen Hennersdorf
- Volksbank Bautzen eG
- KL Dental GmbH
- SIC Processing GmbH

überreichen; so werden regelmäßig Gelegenheiten genutzt die beteiligten Unternehmen zu würdigen.

Zur Premierenfeier am 10.04.2010 wird auch das Publikum zu den Aktivitäten informiert. Neu ist, als Veranstaltung für alle Interessierten, der Business-Theater-Treff. (S. 4)

### Premiere im Abo

**am: 12./13.03.10 - 19.30 Uhr** im Burgtheater Bautzen

**Titel:** „Dr. Jekyll & Mr. Hyde“

eine Kriminalgeschichte mit Puppen, Menschen und schaurigen Gestalten nach der bekannten Novelle von Robert Louis Stevenson

**am: 10.04.10 - 19.30 Uhr** im Haupthaus

**Titel:** „Kabale & Liebe“

Zu dieser Premiere findet wieder im Anschluss eine Premierenfeier (kleines Büfett) statt.

Karten und Abos erhalten Sie an der Theaterkasse, Tel. 03591-584225, [www.theater-bautzen.de](http://www.theater-bautzen.de)

[www.mittelstand-oberlausitz.com/projekte/buehne.html](http://www.mittelstand-oberlausitz.com/projekte/buehne.html)

### Vorinformation zum Sommertheater

Die Premiere des Sommertheaters mit „Pension Schölller“ findet in diesem Jahr am 29.07.2010 statt und nicht wie bisher geplant am 10.06.2010.

Bis zum 05.09.2010 wird das Sommertheater die Besucher begeistern. Der Kartenverkauf startet im Mai.

### SIG Stausee Bautzen

**am: 25.03.2010 im Spree Hotel Bautzen**

Diskussion mit eingeladenen Stadträten der Stadt Bautzen zum Thema „Wie kann dieses touristische Gewerbegebiet noch mehr zum Anziehungspunkt für Bautzen & Umgebung werden?“

### SIG Gesund & Vital

**am: 09.03.2010 im Bettenhaus Heber Bautzen**

Konkretisierung der Zielstellungen und Beratung gemeinsamer Aktivitäten zur Schaffung eines Kompetenznetzwerks von Firmen aus der Gesundheitsbranche.

### Wirtschaftsclub Bautzen

**am: 16.03.2010**

## Infos aus den BVMW-Geschäftsstellen

[www.mittelstand-oberlausitz.com/informationen/aktuelle-infos.html](http://www.mittelstand-oberlausitz.com/informationen/aktuelle-infos.html)

### Informationen aus dem BVMW

#### Bundesgeschäftsführung

Seit dem 01.01.2010 hat der BVMW mit Dr. Sven Halldorn (neben Bodo Schwarz) einen weiteren Geschäftsführer. Als letztes war er in der Geschäftsführung des Hauptverbandes der Deutschen Bauindustrie e.V. tätig und wird vor allem das politische Gewicht des BVMW stärken.

#### BVMW.tv

Ab sofort hat der BVMW einen eigenen Youtube Channel. Unter [www.bvmw.tv](http://www.bvmw.tv) finden Sie Videos von BVMW-Veranstaltungen.

#### Twitter

Auch auf Twitter ist der BVMW nun vertreten. Unter [http://twitter.com/BVMW\\_News](http://twitter.com/BVMW_News) finden Sie aktuelle Infos des BVMW.

### Imagebroschüre „Fürst Pückler lädt ein!“

Herausgeber BVMW – NOL, erhältlich in der BVMW-Oberlausitz Geschäftsstelle Weißwasser und in Touristik und Freizeiteinrichtungen des Kreises. Info und Anfragen in der Geschäftsstelle BVMW-Oberlausitz, Glückaufstraße 11, 02943 Weißwasser unter Tel. (03576) 20 50 18, E-Mail: [siegfried.stange@bvmw.de](mailto:siegfried.stange@bvmw.de)

Wichtige Anschriften für die Abwicklung des Vorhabens Neubau des 670 MW Braunkohle-Kraftwerkblokes R Liste der bisheriger Auftragnehmer für das Projekt Boxberg liegen zur Einsicht in der BVMW- Geschäftsstelle Weißwasser bereit, Tel. 03576-205018. Auftraggeber ist: Vattenfall Europe Generation AG & Co. KG

Dieser „BVMW-Aktuell“ liegt eine Beilage des Projektes apik — Auslandspraktika Interkulturelle Kompetenz bei. Wir bitten um Beachtung.

## Mitglieder informieren

[www.mittelstand-oberlausitz.com/mitglieder-informieren.html](http://www.mittelstand-oberlausitz.com/mitglieder-informieren.html)

### "Sechster regionaler Pflege tag der Diakonie Bautzen"

am 13. März 2010 von 9.00 Uhr bis 16.15 Uhr  
in der Schützenplatzhalle Bautzen.

Die Vorträge "Und wo bleiben wir?", "Lust und Frust in der Pflege" sowie "Gewalt in der Pflege" sind nicht nur für Pflegefachpersonal interessant. Die Ausstellung zum Pflege tag präsentiert neueste Pflegehilfsmittel und viele Anregungen zum Thema Wellness.

Der Eintritt beträgt 25 EUR, Schüler und Studenten 15 EUR. Hierin sind alle Fachvorträge, der Ausstellungsbesuch, sowie der Imbiss (Vormittagsimbiss, Mittagessen, Nachmittagskaffee mit Kuchen, alle Getränke) pauschal inbegriffen.

Nähere Informationen auf unserer Website  
[www.diakonie-bautzen.de/Aktuelles](http://www.diakonie-bautzen.de/Aktuelles).

Über 90% aller Webseiten sind nicht erfolgreich. Schade, denn das Internet bietet eine hervorragende Chance zur Vermarktung von Produkten und Dienstleistungen, nach denen potentielle Kunden bereits suchen.

Wie erfolgreich nutzen Sie die Möglichkeiten des Internets derzeit für Ihr Unternehmen?

Vereinbaren Sie einfach einen Beratungstermin bei Ihnen vor Ort, oder in unseren Büros in Bautzen oder Großschönau. Gemeinsam mit Ihnen führen wir eine Internetanalyse durch und erstellen ein für Ihr Unternehmen erfolgsorientiertes Internetmarketingkonzept.

**WIR MACHEN SIE IM INTERNET ERFOLGREICH!**

Referenzen unter: [www.interneterfolg-referenzen.de](http://www.interneterfolg-referenzen.de)

Agentur für Interneterfolg, Jürgen Bollman  
Büro Bautzen 03591- 595207, Büro Großschönau 035841-679109, [j.bollmann@agentur-fuer-interneterfolg.de](mailto:j.bollmann@agentur-fuer-interneterfolg.de),  
[www.AGENTUR-FUER-INTERNETERFOLG.de](http://www.AGENTUR-FUER-INTERNETERFOLG.de),

### Let's twist again.....es wird wieder getanzt im Holiday Inn Bautzen

Vom Twist, Jive, Cha-Cha-Cha, Evergreens bis hin zu den Disco- Highlights der 70er bis 90er Jahre- das Dresdner Ballhausensemble lässt **am 13.03.2010 ab 19.00** Uhr keine Wünsche offen.

Umrahmt mit einem Showprogramm von Janine Mühlmann, freuen wir uns auf einen ausgelassenen Tanzabend! Wir würden uns sehr freuen, auch Sie im frisch "gerelaunchten" Holiday Inn Bautzen an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Kartenpreis im Vorverkauf: 21,00 EUR  
Kartenpreis an der Abendkassen 23,50 EUR  
inklusive einem Glas Sekt zur Begrüßung

Holiday Inn Bautzen, Wendischer Graben 20, 02625 Bautzen  
[www.bautzen.holiday-inn.com](http://www.bautzen.holiday-inn.com)

### Berufsbegleitende Qualifikation

Der „Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Qualifikation nach der Ausbildereignungsverordnung (AEVO)“ ist seit dem 01.08.2009 wieder Voraussetzung, um im Unternehmen ausbilden zu dürfen.

Die Nestor Bildungsinstitut GmbH bietet Ihnen die Möglichkeit, dass Ihre MitarbeiterInnen in einem berufsbegleitenden Lehrgang auf die Prüfung zur AEVO optimal vorbereitet werden.

Der Lehrgang umfasst ca. 110 Unterrichtseinheiten. Bis zu 80% der Kosten können dabei vom Europäischen Sozialfonds gefördert werden.

Haben Sie Interesse daran, Nachwuchs in Ihrem Unternehmen auszubilden, aber keiner Ihrer MitarbeiterInnen hat die AEVO? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung! Wir beraten Sie gern.

Nestor Bildungsinstitut GmbH, Schafbergstraße 4, 02625 Bautzen, Ansprechpartner: Frau Anett Globig, Frau Sandra Heimann - 03591 201330, Mail: [aglobig@nestor-bildung.de](mailto:aglobig@nestor-bildung.de)

## Neue Mitglieder

[www.mittelstand-oberlausitz.com/informationen/neue-mitglieder.html](http://www.mittelstand-oberlausitz.com/informationen/neue-mitglieder.html)

In diesen Monat können wir hier keine neuen Mitglieder vermelden. Ich nutze aber die Gelegenheit die Mitglieder aufzufordern, sich an der Erweiterung des BVMW-Netzwerkes zu beteiligen, uns Unternehmen zu empfehlen, die sich für eine Mitgliedschaft interessieren.

Durch unseren stabilen Mitgliederbestand und den vielfältigen Aktivitäten leisten wir gemeinsam einen Beitrag zur Erhaltung der Wirtschaftskraft der Oberlausitz.

Die nächste „BVMW-Aktuell“  
erscheint **am 05.04.2010**

Redaktion: Sirko Rosenberg  
[s.rosenberg@mittelstand-oberlausitz.com](mailto:s.rosenberg@mittelstand-oberlausitz.com)  
Schafbergstraße 4 <> 02625 Bautzen  
Tel. 03591-200910 <> Fax 03591-200919



## „Sachsen lernen von der Welt“

Angesichts der zunehmenden Internationalisierung werden Mitarbeiter mit Auslandserfahrung auch für sächsische Unternehmen immer wichtiger. Deshalb berät die Beratungseinrichtung APIK im Auftrag des SMWA Unternehmen, Bildungsträger, Auszubildende und Mitarbeiter über die Möglichkeiten von Auslandspraktika und zur interkulturellen Weiterbildung. Mit Hilfe der Auslandspraktika werden die Kenntnisse über Wirtschaftsstrukturen, Betriebsabläufe und Arbeitsmethoden im Ausland verbessert. Die Praktika tragen zur Erschließung neuer Märkte und dem Ausbau von Kooperationsbeziehungen bei. Auszubildende können durch die Praktikas im Ausland ihre Sprachkenntnisse verbessern, ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen erhöhen und ihre Selbständigkeit und Flexibilität unter Beweis stellen.

Das kostenfreie Leistungsangebot von APIK umfasst die Beratung zu den Fördervoraussetzungen, die Unterstützung bei der Suche von Praktikumsunternehmen im Aus-



land, Hilfe bei der Vorbereitung der Reise, der Abstimmung der Ausbildungspläne mit den zuständigen Stellen und bei der Beantragung von Fördermitteln.

Alle an einem Auslandspraktikum Interessierten können sich wenden an:

Frau Elisa Pohlan

Tel.: 03591/380-2000

[apik@tgz-bautzen.de](mailto:apik@tgz-bautzen.de)

Gefördert durch:



STAATSMINISTERIUM  
FÜR WIRTSCHAFT  
ARBEIT UND VERKEHR

